

Wien, am 8./4. ³⁶

Lieber Herr Lissauer,

ich habe mich mit Ihrem
gestrigen lieben Brief und seinem
Inhalt ganz besonders gefreut!
Hervorragend gerne erfülle ich Ihnen
sehr freundlichen Wunsch, auf
andere meiner Lebenden kennen
zu lernen, und sende Ihnen
und der verehrten gnädigen Frau
hiermit „Schwester Anna“ meine
früheste, und „Sie gehört Housers“
meine vorläufig letzte Veröffentlichung
auf diesem Gebiete.

Ihren Beiden nochmals beste
Gestern Wünsche, freuen meine
Frau und ich uns schon auf.

das in der nächsten Woche zu
besprechende enollige Besam-
mensein mit Ihnen.

Herzlichst
Ihr

Oskar Sellnick

Zwei Beilagen.

